



# **DIE NEUE BRÜCKE**

**Nr. 3**

**August/September 2008**

**1. Jahrgang**

**Nachrichten für die evangelischen Gemeinden der Region Bernburg**



**Monatsspruch August:**

**Siehe, Kinder sind eine Gabe des HERRN,  
und Leibesfrucht ist ein Geschenk. Psalm 127,3**

**Monatsspruch September:**

**Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt,  
darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter  
Güte. Jeremias 31,3**

## An(ge)dacht

### „Siehe, Kinder sind eine Gabe des Herrn, und Leibefrucht ist ein Geschenk.“

Hört sich an wie Worte aus einer längst vergangenen Zeit. Keine Familienplanung, dafür Gottvertrauen pur. Der Klapperstorch lässt grüßen.

Aber ganz im ernst. So altmodisch oder gar rückschrittlich ist es bestimmt nicht, Kinder als ein Geschenk und eine Gabe Gottes zu betrachten und zu beachten. Und dass heutzutage Junge Paare selbstbestimmt ihre Familie planen um sie mit der eigenen Karriere in Einklang zu bringen versuchen, ist etwas selbstverständliches geworden – gut so. Und dies steht ganz und gar nicht im Gegensatz zur christlichen Tradition.

Die jüngsten Entwicklungen zeigen, dass wieder mehr Kinder geboren werden. Da-

bei teilen sich immer mehr Paare die anfallenden Belastungen. Umfragen zeigen: Eine deutliche Mehrheit der Deutschen (87 %) will gleiche Chancen, Rechte und Pflichten für Männer und Frauen sowohl zu Hause als auch im Beruf.

Die neue Elterngeldregelung der Bundesfamilienministerin von der Leyen ist ein voller Erfolg. Im ersten Quartal diesen Jahres wurden schon 18,5 Prozent aller Elterngeldanträge von Männern gestellt. Tendenz: steigend. Na bitte. Es tut sich was in Deutschland! Das ist doch wie ein unerwartetes Geschenk oder?

(Zahlen aus: „Der Spiegel Nr. 26/23.6.08)

J. Lewek



## Veranstaltungen in der Region

### August

So, 03.08.	17.00 Uhr	Bläsergottesdienst in der Kirche Dröbel
So, 10.08.	17.00 Uhr	Gesprächsrunde in der Kirche Dröbel
Di, 12.08.	14.00 Uhr	Info-Stand des Bernburger Bündnisses auf dem Karlsplatz
Sa, 16.08.	21.00 Uhr	Luther-Film in der Kirche Dröbel
So, 24.08.	10.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst in der Martinskirche Bernburg
So, 24.08.	17.00 Uhr	Oper „Der Wildschütz“ in der Kirche Dröbel
Sa, 30.08.	17.00 Uhr	Oper „Der Wildschütz“ in der Kirche Dröbel
Sa, 30.08.	17.00 Uhr	Blockflötenkonzert in der Alten Waldauer Kirche
Sa, 30.08. – So, 31.08.		Ökumenisches Gemeindefest in der Schlosskirche Nienburg

### September

So, 14.09.		Tag des Offenen Denkmals in allen Kirchen
So, 14.09.	17.00 Uhr	Chorkonzert in der Marienkirche Bernburg
Mo, 15.09.		Bibelmobil am Martinszentrum Bernburg
Di, 16.09.		Bibelmobil in Nienburg
Do, 18.09.	19.00 Uhr	Thomasmesse in der Schlosskirche Bernburg
Fr, 19.09.	14.00 Uhr	Info-Stand des Bernburger Bündnisses auf dem Karlsplatz
Sa, 20.09. – So, 21.09.		Goldene Konfirmationen in der Bernburger Bergstadt
So, 21.09.	14.00 Uhr	Goldene Konfirmation in Latdorf
So, 21.09.	17.00 Uhr	Orgelkonzert in der Martinskirche Bernburg
Mo, 22.09. – Mi, 24.09.		Pädagogisch-Theologische Woche im Martinszentrum Bernburg
Sa, 27.09.	10.00 Uhr	Motorrad-Saisonabschluss in der Martinskirche Bernburg
Sa, 27.09.	16.00 Uhr	Schulanfängergottesdienst in der Marienkirche Bernburg
Sa, 27.09.	17.00 Uhr	Orchesterkonzert in der Marienkirche Bernburg
Mo, 29.09.	18.00 Uhr	„Verrückt nach Paris“ im Bernburger Kino
Mi, 01.10.	10.00 Uhr	Interkulturelles Fest auf dem Bernburger Markt

## Regionaler Gottesdienst – Thomasmesse

### „ ... und bis wir uns wieder sehen?!“

Am Donnerstag, dem 18. September, findet um 19:00 Uhr die nächste Thomasmesse in der Schloßkirche St. Aegidien Bernburg statt. Das Vorbereitungsteam hat sich dazu intensiv mit dem Thema „Abschied – und was dann?“ auseinandergesetzt. Es wird dabei nicht nur um den Abschied nach einem Treffen, nach einer gemeinsamen Zeit oder auch am Ende des Lebens gehen – im Blick haben wir auch die vielen kleinen Abschiede, die wir jeden

Tag erleben; bei näherem Nachdenken: Das Leben ist ein langer, andauernder Abschied. Was kommt, was bleibt, was jenseits des Abschieds wird – auch das soll im Blick dieses Gottesdienstes sein. Die Thomasmesse wird gestaltet durch ein ökumenisches Vorbereitungsteam; ihre Gestalt folgt dem Thema. Geprägt wird sie durch vielfältige Angebote zum Nachsinnen und Beten. Sie schließt mit einer ökumenischen Mahlfeier. *P. Nietzer*

## Konfirmandenunterricht in der Region

Auch im neuen Schuljahr 2008/09 gibt es zwei Angebote für den Konfirmandenunterricht ab Klasse 7:

**Ein wöchentlicher Kurs** beginnt am 5. September, 16.00 Uhr, im Martinszentrum unter der Leitung von Pfr. Dr. Kuhn.

**Ein monatlicher Kurs** wird am 19. September um 16.30 Uhr im Pfarrhaus Nienburg unter der Leitung von Pfarrerin Reizig (Nienburg), Pfarrer Lewek, Pfarrer Nietzer und Landesjugendreferent Eilenberger (Bernburg) fortgesetzt.

Anmeldungen für beide Kurse sind über alle Pfarrämter möglich.

*J. Lewek / P. Nietzer*

## Bibelmobil

Am 15. und 16.9. kommt wieder der Bus zu uns, dessen Team in die Welt der Bibel(n) einführt. Am Montag steht er am Bernburger Martinszentrum, am darauffolgenden Tag in Nienburg. Schulklassen, Kindergärten- und Gemeindegruppen können ihn nutzen – es lohnt sich!

*L. Kuhn*

## Beratung

Beratung für Kriegsdienstverweigerer, Lebensberatung, Seelsorge und Supervision für Jugendliche: Termine nach telefonischer Absprache mit Jugendreferent V. Eilenberger

*V. Eilenberger*

## Musik

**OPER:** Am Sonntag, dem 24.08. und am Samstag dem 30.08. finden in der Kirche Dröbel zwei Aufführungen von Albert Lortzings Spieloper „Der Wildschütz“ unter Joachim Diemers Leitung statt. Schwungvolle und volkstümliche Melodien wie das ABC-Lied und die „Fünftausend Taler“-Arie werden vorgetragen. Als Gäste erwarten wir u.a. Marén Elisabeth Kroll aus Berlin

als Baronin Freimann, Wilhelm Adam aus Hannover als Baron Kronthal und Rolf-Udo Kober aus Wittenberg als Graf Ebersbach. Auch Marita Biermann und Peter Blail werden wieder mit von der Partie sein. Außerdem singen der Zöllner-Männerchor und der Frauenchor Klein Schierstedt sowie ein Kinderchor.

*P. Blail*

**BLOCKFLÖTEN:** Am Sonnabend, dem 30. August, musizieren um 17.00 Uhr in der Alten Waldauer Kirche Studentinnen der Weimarer Hochschule für Musik ein Kammerkonzert für 3 Blockflöten unter dem Motto: „Quer durch die Jahrhunderte – Musikalische Kostbarkeiten für 3 Blockflöten“.

*J. Lewek*

**JUGENDBAND:** Temptatio spielt in der Kirche Sandersleben am Sonntag, dem 14. September, um 16.30 Uhr neue und alte Stücke aus ihrem Programm von zart bis hart.

*V. Eilenberger*

**CHOR:** Am Sonntag, dem 14. September, singt der Chor der Mariengemeinde um 17.00 Uhr in der Marienkirche unter Joachim Diemers Leitung Lieder und Motetten aus verschiedenen Jahrhunderten. Ergänzt wird das Konzert durch Orgel und Instrumentalmusik.

*J. Lewek*

**ORGEL:** Vor einigen Monaten rief mich Herr Römer, ein Kantor aus Leipzig an. Er hatte vom Martinszentrum gehört und findet das Projekt so interessant, dass er spontan ein Benefiz-Organkonzert anbot. Das nehmen wir dankend an und sind gespannt darauf; am Sonntag, dem 21.9. um 17 Uhr, ein musikalischer Höhepunkt in der Bernburger Martinskirche – zum Beispiel für die Goldenen Konfirmanden.

*L. Kuhn*

**ORCHESTER:** Am Sonnabend, dem 27. September, spielt um 17.00 Uhr das „Or-

chester der Magdeburger Musikfreunde in der Marienkirche Kompositionen von Schubert, Chaminade, Rosau und Brahms.

*J. Lewek*

## Dröbeler Kirchensommer

Vier Veranstaltungen innerhalb von vier Wochen in der freundlichen Dröbeler Kirche – ist das nicht Grund genug, auch einmal dort hinzufahren? Bereits am 27. Juli geht es los mit einem Flötenkonzert der „KonzerTanten“. Eine Woche später, am 3. August, ebenfalls um 17 Uhr, wird kein Blech geredet, sondern geblasen. Der Plötzkauer Bläserchor sorgt für die richtigen Töne. Wieder eine Woche danach, am 10. August, 17 Uhr, lade ich ein zu einer Gesprächsrunde über das brisante Thema „Wozu gehört die Kirche ins Dorf?“ Ganz anders wird es dann am 16. August um 21 Uhr mit einer Filmmacht. Der Film „Martin Luther“ wird gezeigt. Und bald danach ist große Oper. Aber das haben Sie ja bereits gelesen.

*K.-H. Schmidt*

## Leben ist Vielfalt!

Diese Überschrift ist eine Binsenweisheit für jeden, der älter ist als 50 Jahre. Damit jedoch auch die Jüngeren daran ihre Freude haben können, ist dies das Motto unserer diesjährigen Interkulturellen Woche. Die Hauptveranstaltung findet am 1. Oktober von 10 bis 16 Uhr auf dem Bernburger Markt statt. Es gibt ein ganz buntes Programm, das in der nächsten „Neuen Brücke“ genauer beschrieben wird. Bereits am 29. September wird im Kino der Film „Verrückt nach Paris“ gezeigt. Am 2. Oktober spielen bunt gemischte Jugendmannschaften auf der Töpferwiese Fußball. Und zwei Tage später werden etwas ältere Herren gegen rechts kicken. Leben ist nun mal vielfältig.

*K.-H. Schmidt*

## Dringend gesucht:

Der **Eine-Welt-Laden Bernburg** sucht ehrenamtliche Mitarbeiter/innen. Bei Fragen und Interesse melden Sie sich bitte im Laden (Mo-Fr: 09.00-18.00 Uhr).

Die **Jugendband Temptatio** sucht jemanden, der Bass spielt und Lust hat einzusteigen.

*V. Eilenberger*

## „Die Sage von der heiligen Elisabeth“

**Puppenspiel der Landesarbeitsgemeinschaft Puppenspiel Thüringen**  
**Mittwoch, 17.9.08 um 19.30 Uhr, Theater Bernburg, Studio**

Allein in ein fremdes Land kam die Tochter des ungarischen Königs als kleine Prinzessin im Alter von 4 Jahren im Jahre 1211 auf die Wartburg, begleitet von ihrem Kindermädchen und ihrem Brautschatz zur späteren Heirat mit dem zukünftigen Landgrafen Ludwig.

Als Landgräfin wird sie eine fromme Frau und vollbringt berühmt gewordene gute Taten. Dabei wird sie argwöhnisch bespitzelt und denunziert. Das berühmteste Wunder ist das Rosenwunder: Nahrungsmittel, die sie den Armen bringen will, verwandeln sich bei einer Durchsichtung in Rosen. Sie setzt ihr Werk bis zum Tode ihres Mannes fort. Mit ihren drei Kindern wird sie – zwanzigjährig – von der Wartburg verjagt und stirbt, unermüdlich bemüht, gottgefällig zu sein, als arme Nonne in Marburg.

In der Inszenierung wird die Lebensgeschichte der Elisabeth in Bildern und Szenen erzählt.

*C. Lewek*

## Andachten im Salus-Fachkrankenhaus

An jedem letzten Sonntag im Monat findet in der Kapelle des Salus-Fachkrankenhauses um 17.00 Uhr eine „Sonntagsandacht“ statt. Diese richtet sich an: Patienten, Angehörige, Personal, Nachbarschaft.

*J. Lewek*



## Tagesstätte für Menschen mit seelischer Behinderung

Was verbirgt sich hinter diesem merkwürdigen Begriff „seelisch behindert“? Im alltäglichen Sprachgebrauch kennen wir das Wort Behinderung aus dem Zusammenhang mit körperlicher oder geistiger Behinderung. In Verknüpfung mit der Seele = Psyche des Menschen ist es ein Begriff aus dem Sozialgesetzbuch. Es meint Menschen, die an einer seelischen Erkrankung leiden, z.B. Psychosen erlebten oder aufgrund von organischen Erkrankungen beeinträchtigt sind (z.B. Mangel an Orientierung; gravierende Beeinträchtigung des Kurzzeitgedächtnisses) oder die in ihrer Persönlichkeit verändert sind und es mit sich und der Welt sehr schwer haben. Depressionen und Ängste sind vielen gemeinsam.

Was für eine Beeinträchtigung des Lebens mussten diese Menschen hinnehmen! Wie tief sind die Einschnitte in den Biographien! Wie unannehmbar scheinen die Begrenzungen!

Und dennoch: Oft gelingt es, trotz allem Gutes zu sehen und etwas zu erfahren und zu lernen, gerade durch die scheinbar unannehmbare Situation:

Eine Frau sagt: „Ich habe Zusammenhalt kennen gelernt. Das ist neu in meinem Leben. Und ich hatte nie so viele Freunde.“ Eine andere hatte früher immer Angst, etwas falsches zu sagen und behielt ihre Meinung für sich. Sie lernte, ihrem eigenen Denken zu vertrauen und zu sich zu stehen in ihrer Einmaligkeit. Sie wagte es, ihre Meinungen zu äußern und gewann an Selbstwertgefühl, das sie so in gesunden Tagen nicht hatte.

Ein Mann aus der Gruppe nennt mir seinen Leitspruch, den er immer in sich trägt: „Wer kämpft, kann zwar verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren.“

Mich beeindruckten diese Menschen! Ich lerne von ihnen und ich beobachte, wie sie voneinander lernen und sich auf vielfältige Weise auch gegenseitig unterstützen.  
*A. Brien*



**Wöchentliche Gemeindegottesdienste**  
im Pfarr- und Gemeindehaus  
(nicht in den Schulferien):

Di, 16.30 Uhr – 17.30 Uhr  
Christenlehre

Mi, 17.00 Uhr: neue Vorschulgruppe

Di, 17.30 Uhr – 18.30 Uhr  
Posaunenchorprobe

Di, 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe

Do 16.45 Uhr - 17.30 Uhr:  
Bläserunterricht

**Monatliche Gemeindegottesdienste:**  
im Pfarr- und Gemeindehaus

**Im August kein Seniorenkreis**

Mi, 10.09., 14.30 Uhr: Seniorenkreis,

Do 28.08., 19.30 Uhr: Gesprächskreis:  
Grillfest im Pfarrgarten

Do, 25.09., 19.30 Uhr: Gesprächskreis:  
„Naturheilverfahren“  
(mit  
Dipl.med Chr. Huschenbett)

## Freud und Leid in den Talstadtgemeinden

**Verst. und kirchl. bestattet wurde:**  
Adelheit Dalibor, verst. am 23.05.

**Konfirmiert** wurde Wolf Meirich  
am Pfingstsonntag, 11.05., in Nienburg.

**Getauft wurden:**  
am 03.05. in der Martinskirche: Doreen,  
Julia, Sophie und Sarah Berger,  
am 25.5.: Lisa und Anja Arlandt in Nienburg,

am 05.07.: Philipp Birnschein in der Marienkirche,  
am 13.07. Hanna und Michaela Koch in der Marienkirche

**Kirchlich getraut wurden**

am 05.07. Michael Wegener und Stephanie Wegener (geborene Birnschein) in der Marienkirche

## Konzerte

Am Sonnabend, 30.8., 17.00 Uhr, gibt es in der Alten Waldauer Kirche ein **Kammerkonzert für 3 Blockflöten** unter dem Motto: „Quer durch die Jahrhunderte – Musikalische Kostbarkeiten für 3 Blockflöten“ Es musizieren die Studentinnen der Weimarer Hochschule für Musik: Anna Berger, Gesine Stock, Magdalena Kirschner, Annett Glufke.

Eintritt frei – Kollekte erbeten!

Am Sonnabend, 27.09., 17.00 Uhr, kommen Freunde aufwändiger **Orchestermusik** auf ihre Kosten. Das „Sinfonieorchester der Magdeburger Musikfreunde“, ein großes Laienorchester, ist in der Marienkirche zu Gast. Es erklingen folgende Werke:

- Franz Schubert (1797 - 1828): Sinfonie h-Moll „Unvollendete“ D 759
- Cecile Louise Stephanie Chaminade (1857 - 1944): Concertino für Flöte u. Orchester D-Dur op. 107
- Ney Rosauo (geb. 1952): Konzert für Marimbaphon und Streichorchester op. 12
- Johannes Brahms (1833 - 1897): Haydn-Variationen op. 56a

Solisten: Franziska Schumann, Flöte;  
Fabian Fritz, Marimbaphon  
Leitung: Gero Wiest

(Eintritt: 6.-/8.- € - Vorverkauf in der Marienkirche täglich ab 11.00 Uhr)

### Die Gottesdienste der Region

Datum	03.08.	10.08.	17.08.	24.08.	31.08.	07.09.	14.09.	21.09.	28.09.
Sonntag	11. So. n. Trinit.	12. So. n. Trinit.	13. So. n. Trinit.	14. So. n. Trinit.	15. So. n. Trinit.	16. So. n. Trinit.	17. So. n. Trinit.	18. So. n. Trinit.	19. So. n. Trinit.
Bernburg, Marien 10.00 Uhr	kein Gottesd.	Schmidt	Lewek	Lewek/ Reizig	Lewek 17.00 Uhr: Salus	06.09. 16.00 Uhr Schulanfang	Lewek	Schmidt	Lewek
Bernburg, Waldau 10.00 Uhr									
Nienburg, Schloss 10.15 Uhr	Reizig	Reizig	Reizig	Weber	30.08., 18.00 Uhr ök. Gd. z. Gem.fest 31.08., 14,00 Uhr ök Fam-Gd. z. Gem.fest	Reizig	Reizig	Reizig	Weber Abendmahl
Altenburg 09.00 Uhr		Reizig		Weber			Reizig		Weber
Hohenerxleben 14.00 Uhr	Reizig		Reizig			Reizig		Reizig	
Wedlitz 09.00 Uhr	Reizig								
Wispitz 09.00 Uhr			Reizig					Reizig	
Bernburg, Schloss 10.00 Uhr	Baier Abendmahl	Baier Kirchenkaffee	Nietzer	Nietzer	Weber	Nietzer Abendmahl	Baier Kirchenkaffee	Baier Gold. Konf.	
Baalberge 14.00 Uhr		Baier		Nietzer			Nietzer Gold. Konf.		Baier
Gröna 14.00 Uhr	Baier		Nietzer		Weber			Nietzer	
Poley 17.00 Uhr			16.08 Nietzer					20.09. Nietzer	
Bernburg, Martin 10.00 Uhr	Schmidt Abendmahl	Seifert Kirchenkaffee	Kuhn	Kuhn Einschulung	Kuhn Taufe	Kuhn Abendmahl	Schmidt Kirchenkaffee	Kuhn Gold. Konf.	Seifert
Bernburg, Dröbel 14.00 Uhr							Blail Andacht		
Gerbitz 14.00 Uhr					Kuhn		Schmidt Andacht		
Gramsdorf 14.00 Uhr						Kuhn	Wünsch Andacht		
Latdorf 14.00 Uhr		Schmidt Taufe					Stoyanov Andacht	Schmidt Gold. Konf.	

**St. Johannis und St. Marien, Nienburg;  
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;  
Wedlitz-Wispitz**

**Gemeindekreise**

**Frauenhilfe Wedlitz**

Mi, 27. 08., 15:00 Uhr, Pfarrhaus  
Mi, 24. 09., 15:00 Uhr, Pfarrhaus

**Frauenhilfe/Gesprächskreis  
Hohenerxleben**

August - Sommerpause  
Do, 11.09., 14:00 Uhr, Bürgerhaus

**Ökumenischer Familienkreis Nienburg**

26.08., 19:30, kath. Pfarrsaal  
09.09., 19:30, kath. Pfarrsaal

**Frauenhilfe Nienburg, Gemeindehaus**

Di, 26.08., 15:00 Uhr und 19:00 Uhr,  
Di, 30.09., 15:00 Uhr und 19:00 Uhr,

**Mütter- und Gesprächskreis Nienburg**

Di, 05.08., 19:30 Uhr, Gemeindehaus  
Di, 02.09., 19:30 Uhr, Gemeindehaus

**Jugendkreis, Pfarrhaus Nienburg**

Mi, 10. 09., 18:00 Uhr,

**Frühstückstreff im Gemeindehaus  
Nienburg**

Mi, 06.08. und 20.8., 03.09 und 17.9.,  
jeweils 08.15 Uhr

**Gospelchor**

mittwochs, 17:00 im katholischen Pfarr-  
haus Nienburg (außer in den Ferien)

**Angebote für Kinder**

Mit dem Familiengottesdienst zu Beginn  
des Schuljahres am 31. August um 14:00  
Uhr in der Schlosskirche im Rahmen des  
Gemeindefestes beginnen auch wieder  
die Kinderstunden und der Kindergot-  
tesdienst. Die genauen Termine werden  
dann bekannt gegeben. *C. Reizig*

**Gemeindefest**

Am Wochenende 30.08. und 31.08. feiern  
wir in Nienburg in der Schlosskirche und  
um die Schlosskirche herum das jährliche  
Gemeindefest zusammen mit unseren ka-  
tholischen Glaubensgeschwistern.

Am Samstag ist um 18:00 Uhr der ge-  
meinsame Gottesdienst, in dem wir seit  
einigen Jahren uns vorgenommen haben,  
unsere gegenseitigen Traditionen wahr-  
zunehmen. In diesem Jahr feiern wir den  
Gottesdienst nach evangelischer Liturgie.  
Pfarrer Bahrke hält die Predigt.

Sonntag findet um 14:00 Uhr der Familien-  
gottesdienst zum Schuljahresbeginn statt,  
in dem die Kinder besonders für das neue  
Lernjahr gesegnet werden. Anschließend  
feiern wir miteinander auf dem Gelände  
der Schlosskirche.

17:00 Uhr singt der Nienburger Gospel-  
chor in der Kirche. In dem Konzert freu-  
en wir uns auch darüber, dass der Chor  
in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen  
feiert. *C. Reizig*

**Tag des offenen Denkmals**

Jedes Jahr am 2. Sonntag des Septem-  
ber machen sich viele Menschen auf den  
Weg, um sich Baudenkmale anzusehen.  
An diesem Sonntag sind nämlich regel-  
mäßig Denkmale geöffnet, in die man  
sonst nicht hinein gehen kann. Auch un-  
sere Kirchen sind an dem Tag Besuchern  
zugänglich. *C. Reizig*

**Freud und Leid**

**Es wurden getauft**

am 25. Mai in der Schlosskirche Nienburg  
Anja und Lisa Arlandt (Bernburg), Rebec-  
ca Focke und Christian Kühne (Nienburg)  
und Rainer Hase (Altenburg).

**St. Johannis und St. Marien, Nienburg;  
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;  
Wedlitz-Wispitz**

**Sprechstunde**

**Diakonie-Betreuungsverein**

Mi, 27.08., 16:00 Uhr – 17:00 Uhr und  
Mi, 24.09., 16:00 Uhr – 17:00 Uhr  
im Pfarrhaus Nienburg  
Bitte rufen Sie vorher an:  
03928 – 42 19 910 (Frau Schmidt)

**Öffnungszeiten der Büros**

Nienburg:  
Mo u. Mi 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Di u. Do 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Wedlitz: Siehe Aushang

**Kontonummern**

**der Kirchengemeinden:**

**Altenburg:**

Kto.-Nr: 1560 704 018  
KD-Bank Duisburg, BLZ 350 601 90

**Hohenerxleben:**

Kto.-Nr: 3023 002 133  
KSK Aschersl.-Staßf., BLZ 810 500 00

**Wedlitz-Wispitz:**

Kto.-Nr: 350 081 166  
SK Elbe-Saale, BLZ 800 555 00

**Bitte beachten!**

Das Pfarramt Nienburg hat eine neue Fax-  
Nummer: 034721/30783

Mails senden Sie für Pfarrerin Reizig  
persönlich weiter an reizig@gmx.de, für  
das Pfarrbüro an ev.kirchengemeinde.  
nienburg@t-online.de

**Ein Blick in die Region: Die Kirche von Hohenerxleben**

Ganz im Nordwesten unserer Region  
liegt Hohenerxleben. Während das Dorf  
ein Ortsteil von Staßfurt ist, erfreut sich  
die Kirchengemeinde ihrer Selbstständig-  
keit. Mit Pfarrerin Reizig gestalten die et-  
wa 200 Gemeindemitglieder unter Leitung  
der fünf Kirchenältesten ihr Gemeindele-  
ben. Zentrum dafür ist die oberhalb der  
Bode gelegene Kirche St. Petri.

Eine Kirche stand dort bereits seit der Zeit  
der Reformation, vielleicht sogar schon  
vorher. Nach den Schäden des Dreißig-  
jährigen Krieges wurde sie unter dem  
Patronat der Familie von Krosigk wie-  
der aufgebaut. 1803 erhielt sie ihre jetzi-  
ge Gestalt. Die reichhaltige Holzausstat-  
tung, das zu zwei Gemeinderäumen um-  
gebaute Chorgestühl, der Kanzelaltar, ein  
sechseckiger Taufstein sowie der Klang  
von Orgel und Glocken geben dieser Kir-  
che eine besonders warme Ausstrahlung.

Sie können sich gern selbst einmal davon  
überzeugen.

Damit die Kirche erhalten bleibt, bereitet  
die Gemeinde unter Leitung des Gemein-  
dekirchenratsvorsitzenden Horst Eckert  
eine Dachsanierung vor. Dabei wird nicht  
einfach nur Geld gesammelt, Bauen wird  
als Gemeindegemeinschaft verstanden. So plant  
man zur Zeit gemeinsam mit dem Schloss  
und dem Heimatverein ein Konzert. Ein  
Posaunenquartett des Leipziger Gewand-  
hauses wird am 24. August um 10.30 Uhr  
im Kirchgarten aufspielen. Damit verbun-  
den ist ein Spendenauftrag für die Kirchen-  
dachsanierung. Weitere Konzerte sind ge-  
plant.

Sicher werden die Hohenerxleber bald das  
nötige Geld zusammen haben  
Übrigens ist die Kirche am Tag des offe-  
nen Denkmals von 14 bis 16 Uhr geöff-  
net. *K.-H. Schmidt*



## Schlosskirche St. Aegidien, Bernburg

### Termine

#### Seniorenkreis

Di, 05.08., 14.30 Uhr  
02.09. 14:30 Uhr

#### Gesprächskreis

Mi, 27.08., 19.00 Uhr  
Mi, 24.09., 19.00 Uhr

#### Gemeindekirchenrat

Do, 28.08., 19:30 Uhr

#### Frauenfrühstück

Do, 11.09., 09.00 Uhr

#### Mütterkreis

Mi, 17.09., 19.30 Uhr

#### Kirchen kino

Mi, 06.08., 20.00 Uhr  
Mi, 10.09., 20.00 Uhr

#### Gottesdienst Seniorenzentrum

12.08., 09.30 Uhr  
09.09., 09.30 Uhr

#### Thomasmesse

18.09., 19.00 Uhr

#### Junge Gemeinde

Ab Do, 28.08., 18.30 Uhr wieder wöchentlich

#### Jugendband Temptatio

Ab Di, 02.09., 18.30 Uhr wieder wöchentlich

#### Famili entag

Am Samstag, dem 20. September, ist wieder Familientag an der Schloßkirche. Von 10.00 Uhr bis ca. 13.30 Uhr wird es diesmal um den Heiligen Aegidius gehen. Wir treffen uns 10.00 Uhr zum Gottesdienst in der Kirche. Danach geht es gemeinsam an die Vorbereitungen für ein leckeres Mittagessen. Herzlich eingeladen sind alle Christenlehre- und Kindergottesdienst-Kinder und Eltern. G. Beckert

#### Kirchen kino:

Mi, 06.08.: „Das Fest“

Thomas Vinterberg (1997) erzählt die Inszenierung einer Geburtstagsfeier zum 60-ten eines dänischen Familienpatriarchen. Doch schon bald wird klar, dass hier nichts wirklich harmlos ist. Kinder und Hausangestellte verbünden sich zu einer Gegeninszenierung, welche eine schreckliche Wahrheit offenbaren wird. Der älteste Sohn klopft ans Glas: Seine „Festrede“ wird die Verlogenheit einer ganzen Gesellschaft bloßstellen... „Er hat ein Meisterwerk gemacht.“ (Ingmar Bergmann über Thomas Vinterberg)

Mi, 10.09.: „Water“ (2005)

Die indisch-kanadischen Regisseurin Deepa Mehta erzählt vom Leben indischer Witwen in einem Witwenhaus. In großartigen Bildern schildert sie eine uns kaum bekannte, höchst traurige und noch immer aktuelle Wirklichkeit. Doch es geht um sehr viel mehr: Die Wahrheit religiöser Traditionen überhaupt steht auf dem Spiel...

Die Vorstellungen beginnen jeweils um 20.00 Uhr. Treffpunkt: Turmeingang der Schloßkirche. S. Baier

#### Fotoheft zur Schlosskirche

Anlässlich der Einweihung des neuen Altarraumes haben wir das Fotoheft „Schloßkirche St. Aegidien. Ein Bilderbuch“ drucken lassen. Es dokumentiert nicht nur die Geschichte des Kirchenraums seit dem 19. Jahrhundert und die Umgestaltung, sondern zeigt auch Aufnahmen von Höhepunkten des Gemeindelebens seit dem Jubiläum „250 Jahre Barockkirche“ (Osternacht 2008, Jugendband, Krippenspiel und Konfirmation, Kantorei, Fürsten & „Fürstenzug“).

Das Heft hat 24 Seiten, kostet 10,00 € und ist im Büro zu bestellen. S. Baier

## St. Nikolai und St. Cyriaki Baalberge-Poley St. Petri Gröna

### Veranstaltungen in Gröna

#### Gemeindekirchenrat

Mi, 03.09., 14.30 Uhr

#### Frauenhilfe

Mo, 15.09., 14.30 Uhr

### Veranstaltungen in Baalberge

#### Frauenhilfe

Di, 09.09. 14.30 Uhr

### Veranstaltungen in Poley

#### Frauenhilfe

Mo, 01.09., 14.30 Uhr

#### Gemeindekirchenrat

Mi, 10.09., 19.30 Uhr

#### Poley sucht eine neue Kirchfrau

Da die bisherige Kirchfrau in Poley aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt nicht mehr ausüben kann, suchen wir eine

Nachfolgerin; zu den Aufgaben gehören insbesondere die Reinigung und Vorbereitung der Kirche für Gottesdienste und andere Veranstaltungen. Eine angemessene Vergütung ist vorgesehen.

Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit A. Hecke oder Pfr. Nietzer in Verbindung. P. Nietzer

#### Einladung zur Goldenen Konfirmation in Baalberge

Am Sonntag, dem 14. September feiern wir in Baalberge das Fest der Goldenen Konfirmation. Dazu laden wir alle Baalberger ein, die vor 50 Jahren konfirmiert wurden (Geburtsjahrgang 1943/44). Sie sind auch eingeladen, wenn sie heute in Baalberge wohnen, aber anderswo konfirmiert wurden.

Zu diesem Fest gibt es um 14:00 Uhr einen Gottesdienst; im Anschluss treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen in die Gaststätte „Bauernstube“ ein. Bitte melden Sie sich bei Frau Geismar (Adresse auf der Rückseite) an. P. Nietzer



Am 1. Juli musizierte der Posaunenchor der Schlosskirche in der gut besuchten Poleyer Kirche. Am Ausgang kamen über 80 Euro für die Sanierung der Orgel zusammen. (Bild: Bader)



## Martinskirche Bernburg Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf

### Gemeindekreise

**Im August haben alle Gemeindekreise Ferien!**

**Im September geht es wieder los!**

#### Christenlehre

**Martin:** dienstags 14.15 Uhr  
(3. - 6.Kl.)  
dienstags 15.30 Uhr  
(1. - 2.Kl..)

**Latdorf:** mittwochs 15 Uhr

#### Konfirmanden

**Martin:** mittwochs 15.30 Uhr (8. Kl.)  
freitags 16.00 Uhr (7. Kl.)

#### Gesprächskreise

**Martin:** Fr, 05.09., 19 Uhr  
**Latdorf:** Di, 16.9., 20 Uhr

#### Ehepaarkreis

**Martin:** Fr, 26.9., 20 Uhr

#### Chor

**Martin:** freitags 17 Uhr

#### Bibelkreis

**Gramsdorf:** Mi, 03.09., 17.09., 17.30 Uhr  
Abfahrt: 17.00 Uhr  
ab Martinskirche

#### Frauenkreise

**Martin:** Fr, 19.9., 18.30 Uhr  
**Latdorf:** Do, 11.9., 15 Uhr  
**Gramsdorf:** Do, 18.9., 15 Uhr

#### Spätaussiedler

**Martin:** montags 10.00 Uhr

### Sprechstunden

**Martin:** siehe Impressum

**Latdorf:** Di, 12.8., 19.8., 16.9., 30.9.,  
jeweils 17.00 - 19.00 Uhr

**Begegnungsstätte (Martinstr. 4a):**  
Di, Mi, Do 14.00 bis 17.00 Uhr

### Sommerferien im Hort des Martins- zentrums

Die Sommerzeit ist deshalb so toll, weil sie die längsten Ferien im Jahr anzubieten hat. Am letzten Schultag fliegt der Rucksack oder der Schulranzen in die Ecke und ein unbeschreiblich tolles Gefühl macht sich breit. Abenteuer locken überall. Da macht es keinen Unterschied, ob es Ferien auf dem Bauernhof sind oder eine Reise in ferne Länder. Macht eure Augen und eure Herzen weit auf. Der Hort im Martinszentrum hat sich in diesen Ferien vorgenommen mit vielen Kindern und anderen Gemeinden so manche Brücke zu bauen, nicht nur mit Handwerkzeug, sondern mit gemeinsamen Aktionen in den Herzen. Es gibt verschiedene Orte, an denen wir anderen begegnen und gemeinsam Spaß haben. So treffen wir uns am 18.08 2008 mit Pfarrer L. Kuhn an der Saale zu einem Fahrradgottesdienst mit großem Picknick. Jeder bringt etwas für alle mit, so ist es für keinen zu viel. Wir teilen miteinander, wir haben Spaß miteinander und wollen erfahren, dass Gott überall sein kann.

*I. Rakoczy*

### Einschulungsgottesdienst 24.8.

Am 24. August beginnt bei uns das neue Schuljahr – und es ist ein großer Tag für die Kleinsten in der Evangelischen Grundschule: Ihre Einschulung wird mit einem besonderen Gottesdienst gefeiert. Um 10 Uhr beginnt ihr Schulleben, von da an sollen sie als Schüler wachsen wie ein Baum...

*L. Kuhn*

### Kindergottesdienst

Den soll es bei uns wieder geben. Vikarin Seifert hat ein Projekt erarbeitet, wie man dafür Helfer und Kinder gewinnt. Ihre Ideen sind ausgezeichnet. Jetzt müssen wir sie nur noch umsetzen. Deshalb laden wir (Frau Seifert, Frau Blail und ich) alle



## Martinskirche Bernburg Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf

Interessierten zu einem Vorgespräch ein. Das findet statt am Mittwoch, 10. September, um 19.30 Uhr in unseren Gemeinde-raum. Wir sind ein ganz munteres Völkchen. Lassen Sie sich doch überreden und kommen Sie auch! *K.-H. Schmidt*

### „Kinder, Gott und die Welt“

Vom 22. bis 25.9.

Unter diesem Titel werden immer im Herbst in das Martinszentrum Pädagogen und andere an Fragen der Erziehung, der Bildung, auch konkret: des kirchlichen Bildungsauftrages Interessierte eingeladen. In diesem Jahr sind die Referenten der pädagogisch-theologischen Woche: am 22.9. der Landschaftsarchitekt Hauck, der über Chancen und Risiken von Naturspielplätzen spricht; am 23.9. Frau Kunze-Beiküfner, die darüber referiert, wie mit Kindern über Gott gesprochen werden kann, sowie am 25.9. Herr Schluß, der über „Erziehung zum Guten“, also Möglichkeiten der Wertevermittlung sprechen wird. Die Veranstaltungen beginnen jeweils 19 Uhr, im Anschluss an sie besteht die Möglichkeit, in gemütlicher Runde mit den Referenten ins Gespräch zu kommen. *L. Kuhn*

### Motorradsaisonabschluss am 27.9.

Nachdem im vergangenen Jahr die Ausfahrt wegen strömenden Regens ausgefallen ist, freuen wir uns in diesem Jahr auf besseres Wetter! Damit es wieder so sein kann: Um 10 Uhr feiern wir einen Dankgottesdienst, in welchem aber für Nachdenkliches Raum ist. Anschließend fahren wir gemeinsam los – wohin, wird noch nicht verraten... *L. Kuhn*

### Spenden in der Martinsgemeinde:

Kirchgeld Mai/Juni: 2.878 Euro  
Spenden Mai/Juni: 3.158 Euro

### Freude und Leid

**Getauft wurden:** Robin Jonathan Elskamp und Jeremy Ralf Gille in der Martinskirche; Viktoria Vollrath, Benedikt Eckert und Amelie Eckert in Gramsdorf; Martha Ullrich in Latdorf

#### Kirchlich getraut wurden:

Sandra und Sandy Grimm in der Martinskirche

#### Goldene Hochzeit haben gefeiert:

Margarete und Heinz Hellmuth in der Martinskirche

#### Verstorben und christlich bestattet:

Karin Opitz geb. Schumann aus Gerbitz, Bernburger Str., 71 Jahre;  
Christa Knauth geb. Franke aus Bernburg, Südstraße, 84 Jahre;  
Auguste Wlucka geb. Glatz aus Bernburg, Krummacherring, 80 Jahre;  
Kurt Brütting aus Borsesdorf, Str. des Sozialismus, 83 Jahre;  
Anni Meisel geb. Kloppe aus Gerbitz, Nienburger Str., 73 Jahre;  
Ursula Kolb geb. Brauner aus Bernburg, Wolfgangstraße, 55 Jahre;  
Renate Pürschel geb. Moos aus Bernburg, Bruno-Hinz-Straße, 72 Jahre

**Wir gratulieren** allen Gemeindegliedern, die in diesen Monaten ihren Geburtstag feiern können, und wünschen einen besonders schönen Ehrentag und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg. Listen mit unseren Geburtstagsjubilaren liegen im Eingangsbereich unserer Kirchen und können von Ihnen mitgenommen werden.

Bankverbindung Martinsgemeinde  
Konto: 1 566 137 026, BLZ: 350 601 90,  
KD Bank Duisburg;  
Bankverbindung Parochialverband Latdorf:  
Konto: 410 84 26, BLZ: 810 690 52,  
Volksbank Börde-Bernburg eG

## Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, 14. September, werden alle Kirchen in der Region geöffnet sein. Die genauen Zeiten können Sie der Presse und den ausliegenden Faltblättern entnehmen. Hier seien nur einige Höhepunkte genannt: Grufführungen in der Bernburger Schloßkirche, eine Goldene Konfirmation in Baalberge, Romanik pur in Waldau, eine Archäologie-Ausstellung in Gröna, Turmbesteigungen in der Bernbur-

ger Martinskirche, offene Kirchen in Nienburg, Hohenerxleben, Altenburg, Wedlitz und Wispitz, Andachten um 14 Uhr in Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf und Latdorf, ein Chorkonzert um 17 Uhr in der Bernburger Marienkirche. Sind Sie schon neugierig geworden? Dann merken Sie sich diesen Tag für eine Kirchenrundfahrt vor!

*K.-H. Schmidt*

## Ansprechpartner in den Gemeinden

### Schlosskirche St. Aegidien, Bernburg Baalberge-Poley und Gröna:

Büro: Schlossstraße 7, Tel. 03471/625100  
E-Mail: [info@schlosskirche-online.de](mailto:info@schlosskirche-online.de)  
[www.schlosskirche-online.de](http://www.schlosskirche-online.de)  
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr,  
Di: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr  
Pf. Sven Baier: Schlossstraße 7, 06406 Bernburg,  
Tel. 03471/ 624925;  
Pf. Peter Nietzer: Richard-Neuendorff-Str. 12,  
06406 Bernburg, Tel. 03471/628046;  
Mobil 0177- 5967212;  
E-Mail: [nietzer@bernburg-evangelisch.de](mailto:nietzer@bernburg-evangelisch.de)  
Kirchenmusiker Sebastian Saß:  
06406 Bernburg, Schäferberg 7, Tel. 03471/640595  
Gemeindepädagogin Gabriele Beckert:  
Tel. 03471/ 628316  
Ansprechpartner in Gröna (auch für den Friedhof):  
Frau Renate. Fischer, Hauptstr. 26, 06408 Gröna,  
Tel. 03471/318367  
Ansprechpartner in Baalberge:  
Frau Bärbel Geismar, Friedhofstr. 1,  
064078 Baalberge, Tel. 03471/313884  
Ansprechpartner in Poley: Frau Ilona Schulze,  
Kirchstr. 9, 06408 Poley, Tel. 03471/315908

### Martinskirche Bernburg

**Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf**  
Pfarrbüro (Renate Schmidt): Martinstr. 5, 06406 Bernburg, Tel. 03471/333529, Fax 03471/621418, E-Mail: [martinskirche@bernburg-evangelisch.de](mailto:martinskirche@bernburg-evangelisch.de)  
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr; Di: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
[www.martinszentrum-bernburg.de](http://www.martinszentrum-bernburg.de)  
Pf. Dr. Lambrecht Kuhn: Martinstr. 4a,  
06406 Bernburg, Tel.: 03471/627638,  
E-Mail: [LKuhnCA@gmx.de](mailto:LKuhnCA@gmx.de)  
Pf. Karl-Heinz Schmidt: Martinstr. 5,  
06406 Bernburg, Tel. 03471-33 35 29,  
E-Mail: [martinskirche@bernburg-evangelisch.de](mailto:martinskirche@bernburg-evangelisch.de)  
Gemeindepädagogin Marita Blail  
Christliche Kindertagesstätte (Anja Müller):  
Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471-62 50 49  
Ev. Grundschule (Berit Kuhn): Martinstr. 21,  
06406 Bernburg, Tel.: 03471/315676

Hort der Ev. Grundschule (Ina Rakoczy):  
Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/626703  
Förderverein Martinszentrum (Andreas Stromer): Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 034721/22110  
Ansprechpartner Dröbel: Peter Blail, Baalberger Str. 3, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/621975  
Ansprechpartnerin Gerbitz: Rita Radtke, Teichweg 17, 06429 Gerbitz, Tel.: 034721/24684  
Ansprechpartner Gramsdorf: Paul Wünsch, Dorfstr. 5, 06429 Gramsdorf, Tel.: 034721/23760  
Ansprechpartner Latdorf: Klaus Moser, Schulstr. 17, 06408 Latdorf, Tel.: 03471/370038

### Ev. Gemeinde Marien/St. Nikolai, Bernburg und St. Stephani, Bernburg-Waldau

Pf. Johannes Lewek, Breite Str. 81. 06406 Bernburg,  
Tel. 03471/353613 (0163-5527240),  
Fax: 03471/353681  
E-Mail: [mariengemeinde@bernburg-evangelisch.de](mailto:mariengemeinde@bernburg-evangelisch.de)  
[www.bernburger-marienkirche.de](http://www.bernburger-marienkirche.de)  
Sprechzeiten: Di: 15.00 Uhr – 17.00 Uhr;  
Fr: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

### Nienburg, Altenburg, Wedlitz-Wispitz, Hohenerxleben:

Pfrn. Christine Reizig, Goetheplatz 8,  
06429 Nienburg, Telefon 034721-22348, Fax 034721-30783  
E-Mail: [ev.kirchengemeinde.nienburg@t-online.de](mailto:ev.kirchengemeinde.nienburg@t-online.de)  
oder [reizig@gmx.de](mailto:reizig@gmx.de)  
Bürozeiten: Mo, Mi: 10.00 Uhr -12.00 Uhr  
Di, Do: 14.00 Uhr -16.00 Uhr

### Ansprechpartner Jugendarbeit

Jugendreferent Volker Eilenberger  
Schloßstr. 7, 06406 Bernburg  
Tel. 03471/351957 // 0178/3889656

### Impressum

Herausgegeben von den Ev. Pfarrämtern der Region Bernburg  
V.i.S.d.P.: Sven Baier, Schlossstraße 7, 06406 Bernburg, Tel. 0 34 71/ 62 49 25